

Themenräume - Ihre Meinung ist gefragt!

Wir haben die Vorschläge und Ideen in unterschiedlichen Themenräumen gebündelt. Klicken Sie einfach auf den Themenraum, der Sie interessiert. Dort finden Sie dann eine nähere Beschreibung und sehen die Kommentare aus der aktiven Phase der 2. Online-Beteiligung. Vielen Dank an Alle, die sich beteiligt haben!

Die Ergebnisse werden aktuell ausgewertet und danach auf dieser Seite dokumentiert.

Hinweis: Bei den Darstellungen handelt es sich um skizzenhafte Planungsideen, die eine grundlegende Idee und Dimensionierung vorschlagen. Sie sind als Diskussionsgrundlage für den weiteren Prozess zu verstehen.

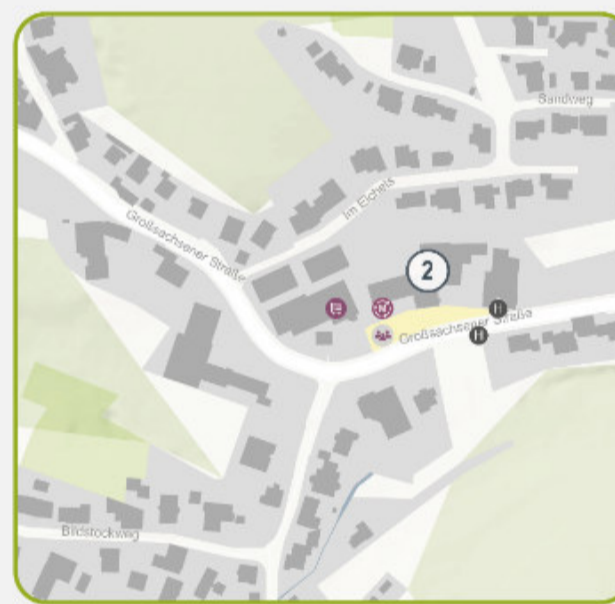
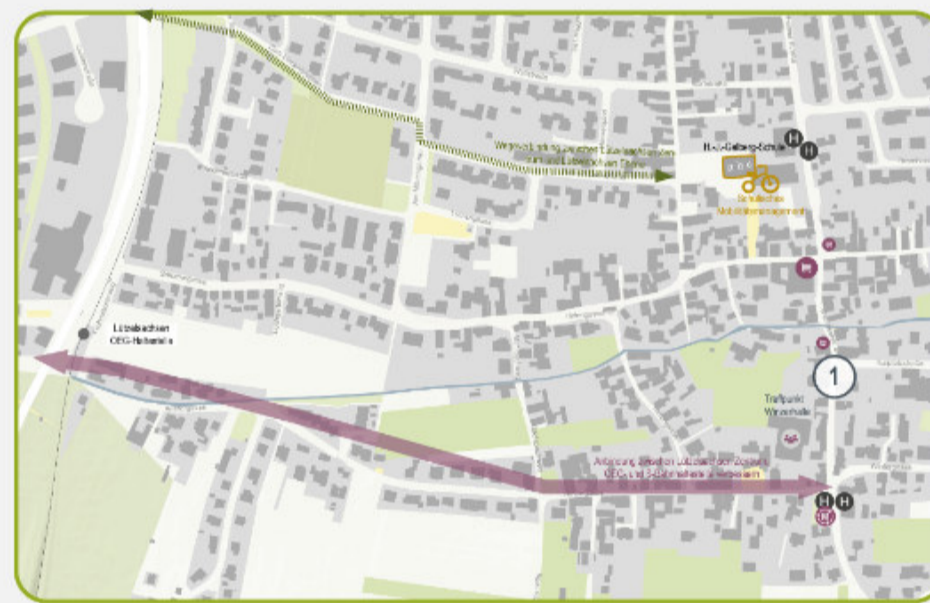
583 Kommentare

- 1 FOKUS
Gesamtstadt
- 2 FOKUS
Bahnhofsumfeld und -straße
- 3 FOKUS
Haltepunkt Sulzbach
- 4 FOKUS
Lebendige Ortsmitten**
- 5 FOKUS
Innerstädtische Plätze
- 6 FOKUS
Mannheimer Straße
- 7 FOKUS
Weststadt
- 8 FOKUS
Urbanes Quartier

Lebendige Ortsmitten

In den Ortsteilen Weinheims sollen die bestehenden Versorgungsangebote langfristig gesichert werden. Dazu ist zum einen eine stabile Bevölkerungszahl und zum anderen eine gute Nutzung von und Nachfrage nach verschiedenen Angeboten erforderlich. Besondere Angebote, wie etwa der Verkauf von regionalen Produkten sowie die Kombination und räumliche Konzentration von unterschiedlichen Angeboten sorgen dafür, dass Menschen bestimmte Orte häufig(er) und gern aufsuchen, weil sie hier mehrere Erledigungen auf einmal machen können (Lupe 1). Dies kann unterstützt werden durch die Schaffung von Treffpunkten und zentralen Mobilitätspunkten (wie z.B. ÖPNV-Haltestellen, Mitfahrbänke, Sharing-Punkte) (Lupe 2). Auch die Anbindung der Ortsteile an die Innenstadt Weinheims und das bestehende Schienennetz mit Bus und Fahrrad soll gestärkt werden. Solche Orte eignen sich besonders, um dort Wohnraum für weniger mobile Menschen vorzuhalten.

Die Lupen stehen beispielhaft für Ideen in einzelnen Ortsteilen, wären aber auch auf andere Ortsteile übertragbar.

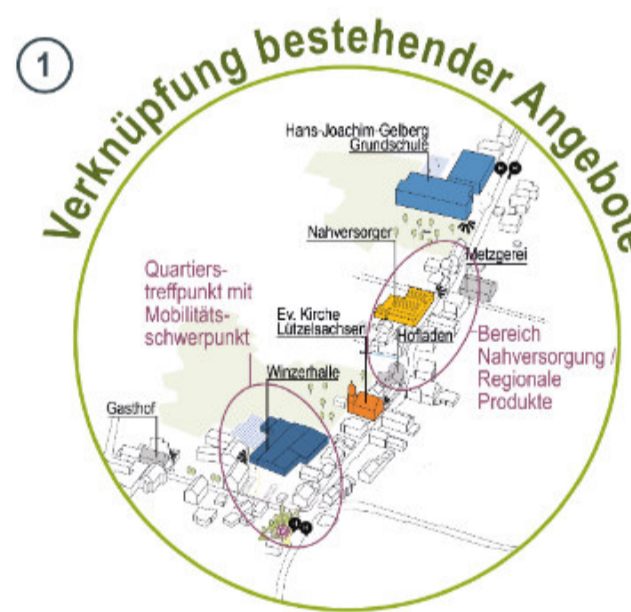


- Zentrale Mobilitätspunkte
- Bushaltestelle
- Schulisches Mobilitätsmanagement
- Treffpunkt / zentrale Caf
- Versorgung und öffentliche Nutzungen

Karte vergrößern

Lupe 1 Verknüpfung bestehender Angebote – Beispiel Lützelsachsen (26 Kommentare)

In Lützelsachsen liegen gemeinschaftliche Nutzungen entlang der Weinheimer Straße wie an einer Perlenkette.



» Weiterlesen und kommentieren

Lupe 2 Zentrale Orte schaffen – Beispiel Oberflockenbach (19 Kommentare)

In Oberflockenbach bietet sich die Chance, rund um den Supermarkt weitere Angebote zu gruppieren.



» Weiterlesen und kommentieren

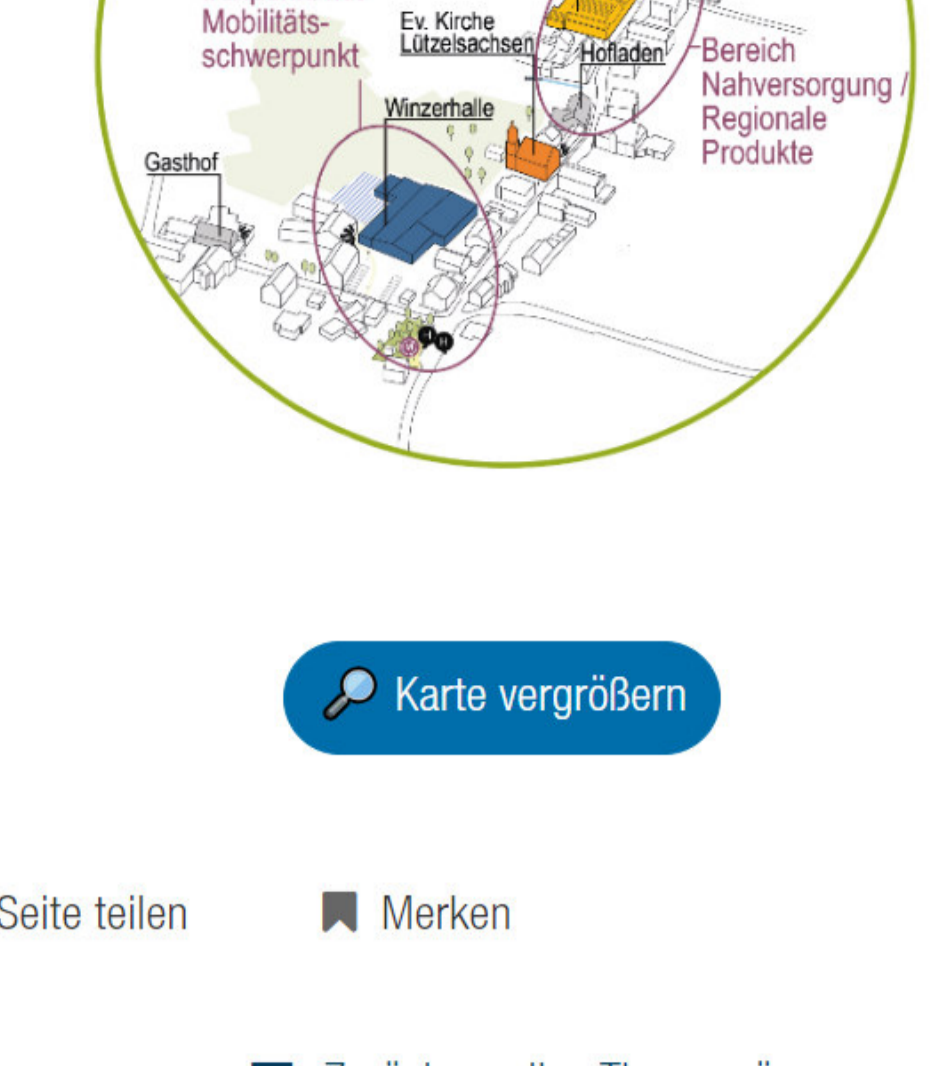
Entwurf

Kapitel 4: Lebendige Ortsmitten

Lupe 1 Verknüpfung bestehender Angebote – Beispiel Lützelsachsen

In Lützelsachsen liegen gemeinschaftliche Nutzungen entlang der Weinheimer Straße wie an einer Perlenkette. Werden die einzelnen Elemente wie z. B. die Winzerhalle, gestärkt und miteinander verknüpft, entsteht eine attraktive Ortsmitte.

Wie könnte eine solche Verknüpfung aussehen? Welche Angebote fehlen hier und wo könnten diese verortet werden? Gern kommentieren Sie auch zu anderen Ortsteilen Weinheims und teilen uns Ihre Ideen dazu mit (bitte Ortsteil nennen)!



Karte vergrößern

Link kopieren Seite teilen Merken

Vorheriger Themenraum Zurück zu allen Themenräumen Nächster Bereich

Kommentare (26) (Kommentare einklappen) Filter

Matthias ID: 775 | 31.10.2022 21:31
Diese Maßnahme finde ich wichtig, weil...

Wichtig für eine lebendige Mitte sind Geschäfte wo man sich auch zum Plausch trifft. Wenn der "EDEKA" weg ist und das Gelände bis zur maximalgrenze bebaut wird, was absehbar ist, Dann was das mit "Ortskern" in Lü. Da muss und könnte die Stadt regulatorisch eingreifen, wenn sie es ernst mit Stadtentwicklung meine würde. Der Rest der Idee ist nett, der Nahversorger, gerade auch für ältere Leute und Kinder essentiell.

PetraLü ID: 665 | 30.10.2022 18:29

Lü braucht Plätze, an denen Jugendliche sich treffen können (z.B. Jugendhaus wie in Großsachsen). Die Kinder im Ortsteil Ebene werden bald größer und brauchen Platz! Außerdem sollten die Busse von Lü nach Weinheim auch am Wochenende fahren. Da der Supermarkt bald schließt, braucht der Ortskern dringend ein neues Lebensmittelgeschäft, sonst wird Lü zur Schlafstadt und Menschen ohne Auto haben keine Chance. Da müssen die Bewohner allerdings auch einkaufen, das haben wir selbst in der Hand.

H3 ID: 624 | 29.10.2022 12:49

Eine lebendige Ortsmitte besteht nicht nur aus den Rahmenbedingungen wie einem attraktiven Umfeld. Man muss dann auch konsequent die Infrastruktur und Läden nutzen, und nicht doch zum Supermarkt fahren und dauernd bei Onlinehändlern bestellen. Wir als Bürger haben es selbst in der Hand, dass die Infrastruktur vor Ort bleibt.

MJA Stadtjugendring Weinheim ID: 601 | 27.10.2022 16:39

Eine Idee wäre es, einen kleinen Skatepark auf dem Schotterplatz am DB Bahnhof in Lützelsachsen zu realisieren. Denn im Neubaugebiet Lützelsachsen-Ebene sind sehr viele Familien mit Kindern ansässig, für die es Spielplätze gibt. Aus Mangel an Angeboten für Jugendliche wurden Fußballtore in die Wasserversickerungsbecken gestellt.

MJA Stadtjugendring Weinheim ID: 600 | 27.10.2022 16:38

An dieser Stelle steht die Frage im Raum warum die Überlegungen aus der AG Freiraum hinsichtlich einer konkreten Nutzung von z.B. der Winzerhalle sowie deren Umgebung für Jugendliche nicht mit in die zweite Onlinebefragung Eingang gefunden hat?

Hier gab es konkrete Vorschläge aus der Winzerhalle eine Skatohalle zu machen. Mit Graffitiwänden und Kletterwand. Ebenso, die Halle als Treffpunkt ohne Konsumzwang und mit pädagogischer Betreuung für Jugendliche zu nutzen.

MJA Stadtjugendring Weinheim ID: 599 | 27.10.2022 16:36

Solche Orte können sein: Ein Jugendhaus/Jugendraum, ein Jugendgrillplatz, Skate- und/oder Bikeparks, ausgewiesene und großzügig ausgebaute Unterstände mit gemütlichen Sitzmöglichkeiten, Jugendplätze zur Freizeitgestaltung und zum Freunde treffen. Die jeweiligen Plätze bzw. Angebote müssen frei zugänglich und ausschließlich Jugendlichen vorbehalten sein.

MJA Stadtjugendring Weinheim ID: 598 | 27.10.2022 16:36

Junge Menschen werden häufig als Störfaktor wahrgenommen wenn sie sich an Orten wie Spielplätzen, Wanderhütten, am Waldrand oder an Bushaltestellen oder Bänken in Grünanlagen aufhalten, Musik hören und mitgebrachte Getränke und Speisen verzehren. Jugendliche benötigen daher dringend Orte die sie sich sozialräumlich aneignen können, Orte welche sie als Treffpunkte nutzen dürfen, die ein soziales Miteinander von jungen Menschen in Weinheim ermöglichen und die vor allem geduldet sind!

MJA Stadtjugendring Weinheim ID: 597 | 27.10.2022 16:35

Die Anbindung der Ortsteile, mit einer hohen ÖPNV Taktung ist für Jugendliche sehr wichtig. In den Ortsteilen gibt es wenig Radwege. Dies sollte verbessert werden, sodass auch Kinder mit dem Rad unterwegs sein können. Hier reichen keine Radschutzstreifen, sondern es müssen befestigte und abgetrennte Fahrradspuren sein. In den Ortsteilen Weinheims fehlen attraktive Angebote für Jugendliche.

michi ID: 790 | 31.10.2022 23:21

Die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen müssen unbedingt mitgedacht werden, auch wenn sie selbst noch nicht wählen dürfen.

Lützelsachsener ID: 444 | 20.10.2022 20:36

INE FORM DER BETEILIGUNG..... wollte ich sagen.

NSTADT99 ID: 501 | 23.10.2022 12:55

Bin auch schon öfter ans Limit gekommen. Hätten gern auch 1.000 Zeichen sein dürfen.

Lützelsachsener ID: 443 | 20.10.2022 20:35

Wo Menschenraum gegeben wird, diesen zu füllen, wird dies auch geschehen. Wenn bei Häuserneubauten nur auf die "Verdichtung der Fläche" geachtet wird, gibt es diesen nicht. Spiel- und Sportplätze, der Dorfplatz hinter der Winzerhalle, das Gemeindehaus sind die wenigen Plätze, an denen Menschen/Jugendliche zusammenkommen können.

Eine Verkehrsberuhigung fände ich super. Leihräder "oben" +kleinere Busse, die auch in der Wintergasse fahren.

WARUM DARF ICH HIER SO WENIG SCHREIBEN? DAS IST DOCH KE

Ute ID: 406 | 13.10.2022 22:04

Interessant, dass man hier die Weinheimer Straße als Ortsmitte ansieht: Ich würde dies eher in die Sommergasse (zwischen Kreuzung Weinheimer Straße und Schlossgasse verorten. Aber auch hier fehlt ein attraktiver Platz ohne Verkehr.

Die Enge von Sommergasse, Wintergasse und Weinheimer Straße sind aber sicher eine Herausforderung und eine gute Lösung noch nicht in Sicht.

NSTADT99 ID: 502 | 23.10.2022 12:57

"ohne Verkehr" - dem stimme ich voll zu. Eine lebendige Mitte schafft man durch einen verkehrsberuhigten Bereich, der auch nicht zugesperrt wird. Das muß ja eine riesige Fläche sein, aber eine an der es ein paar Geschäfte gibt und wo die Leute gern zusammen kommen.

Silvio ID: 403 | 13.10.2022 21:44

Diese Maßnahme finde ich wichtig, weil...
nur so das Zentrum von Lützelsachsen erhalten bleibt. Ohne einen echten Ortskern verkommt Lützelsachsen zur reinen Schlafstadt.

NSTADT99 ID: 503 | 23.10.2022 12:59

Das wäre sehr schade, wenn nur noch die Hauptstraße in der Innenstadt belebt wäre. Weinheim hat viele Ortsteile. Aus meiner Sicht sollte jeder eine eigenständige Nahversorgung und Naherholung sicherstellen und einen eigenen Charakter und eigenes Vereinsleben bewahren. Das ist geliebte Vielfalt!

David ID: 317 | 09.10.2022 10:36

Diese Maßnahme finde ich wichtig, weil...
Meistens reicht für eine attraktive Ortsmitte ein autofreier Platz mit Bäumen und Bänken, umgeben von gemütlicher Architektur. Drumherum ein paar Geschäfte (Nahversorger, Bank, Bäcker, Metzger, Gasthaus) und das Ganze läuft.

Wenn dann noch Post, Apotheke, Arzt und Rathaus in der Nähe sind, braucht man sich kaum noch weg bewegen. Optimal wären noch ein Trinkwasserbrunnen, ein öffentliches (gut gepflegtes) WC, ein direkter ÖPNV-Anschluss, Fahrradparkplätze und ein Spielplatz.

NSTADT99 ID: 504 | 23.10.2022 12:59

Dem stimme ich voll zu, für alle Ortsteile.

Klaus ID: 251 | 21.09.2022 18:25

Der Nahversorger in der Sommergasse schließt Ende des Jahres,und auch das Gasthaus auf der Wintergasse schließt Dadurch wird die Versorgung erheblich schlechter und die Ortsmitte verliert erheblich an Attraktivität.

David ID: 316 | 09.10.2022 10:20

Die Schließung des Nahversorgers ist eine schlechte Nachricht. Damit wird vermutlich der Verkehr steigen, weil die Anwohner (mit dem Auto) im Marktkauf einkaufen werden. Sehr schade, denn Lützelsachsen hat eigentlich eine tolle Ortsmitte, in der aktuell fast alles fußläufig erreichbar ist.

NSTADT99 ID: 505 | 23.10.2022 13:00

Ich kann mich David auch nur anschließen

Silvio ID: 404 | 13.10.2022 21:44

Da kann ich mich nur anschließen :-)

HP ID: 215 | 16.09.2022 17:44

Diese Maßnahme finde ich wichtig, weil...
attraktive Ortsmitten wichtig sind. Nicht nur dort, sondern in allen Ortsteilen. Ob Verbindungen in Lützelsachsen durch den Fußweg plus Einbahnstr. Regelung in der Sommergasse gehoben ist, bezweifle ich sehr. Kommunikation in allen Medien Kanälen ist wichtig, nicht immer nur auf Weinheim "City" sprich Fußgängerzone und Marktplatz fokussieren. Mehr ÖVP Verbindungen - wegen d. Enge mit kleineren E-Bussen. Anbindung OEG Lützelsachsen u Hohensachsen verbessern, ist auch topographisch problematisch

NSTADT99 ID: 506 | 23.10.2022 13:00

Zustimmung!

Rekids Kindersecondhand ID: 206 | 15.09.2022 22:42

Diese Maßnahme finde ich wichtig, weil...
Natürlich ist diese Maßnahme wichtig, um den Ort am Leben zu erhalten.
Allerdings fehlt schon immer der Informationsfluss in die Ebene von Lützelsachsen. Kaum einer der "zugezogenen" kennt das Angebot, das Lützelsachsen zu bieten hat.
Fehlende Ausschilderung, direkte Werbung über das Ortsblatt.
Termine für öffentliche Veranstaltungen besser trennen, damit die Leute auch in den Ortskern kommen. Siehe aktuell z.b. winzerfest und Oktoberfest der TSG Lützelsachsen.

NSTADT99 ID: 507 | 23.10.2022 13:01

Das sollte doch machbar sein, in die Richtung etwas zu verbessern.

Entwurf

Kapitel 4: Lebendige Ortsmitten

Lupe 2 Zentrale Orte schaffen – Beispiel Oberflockenbach

In Oberflockenbach bietet sich die Chance, rund um den Supermarkt weitere Angebote zu gruppieren. Das begünstigt eine Belebung des Ortes und hat eine Magnetwirkung für die einzelnen Nutzungen.

Was macht für Sie eine lebendige Ortsmitte aus? Wie kann eine gute Nutzung und der langfristige Erhalt von Angeboten in den Ortsteilen unterstützt werden? Gern kommentieren Sie auch zu anderen Ortsteilen Weinheims und Ihren Ideen dazu (bitte Ortsteil nennen)!



Link kopieren Seite teilen Merken

Vorheriger Bereich Zurück zu allen Themenräumen Nächster Themenraum

Kommentare (19)

(Kommentare einklappen) Filter

H3 ID: 625 | 29.10.2022 12:55
 Es gibt mittlerweile SB-Läden von Supermarktketten auf kleinstem Raum. Das könnte man auch für die Ortsteile mal anfragen, wenn es eine entsprechende Fläche gibt.

weinheim.tips ID: 454 | 22.10.2022 22:49
 Diese Maßnahme finde ich wichtig, weil...
 Carsharing fände ich sehr gut!!! Es gibt viele Leute, wie ich, die ihr Auto nur selten benötigen. Das wäre ein sehr guter Schritt in Richtung Nachhaltigkeit.
 Eine Ladestation bei den gerade neu entstehenden Parkplätzen vor der alten Schule wäre gut (gewesen), aber leider wurden ja nicht einmal Leerrohre verlegt.
 Spielgeräte finde ich wichtig! Auf dem Spielplatz in Oberflockenbach sind seit kurzem sowohl die Rutsche als auch ein Wibbelement weg. Das sollte dringend ersetzt werden!!!

NSTADT99 ID: 498 | 23.10.2022 12:50
 Vielleicht ein Minimalpaket für *alle* Ortsteile entwickeln: Brötchen, Lebensmittel, Gastronomie, Busverbindung, Carsharing, Spiel- und Sportanlagen, ...

NSTADT99 ID: 500 | 23.10.2022 12:53
 Ich denke es gibt viele auch recht günstige Maßnahmen, um die Ortsteile attraktiver zu machen. Die Stadt muß ja weder Carsharing noch Ladestation selbst betreiben, sondern nur die Flächen vermitteln.

NSTADT99 ID: 499 | 23.10.2022 12:51
 ...Kita... Bildung... "Bücherschrank" wo kene Bücherei ;-)

Alex ID: 425 | 15.10.2022 11:05
 Diese Maßnahme finde ich wichtig, weil...
 Unten genannte Maßnahme bitte nach grün setzen!

Alex ID: 424 | 15.10.2022 11:03
 Diese Maßnahme ist mir weniger wichtig, weil... Diese Maßnahme ist mir gar nicht wichtig, weil...
 Die Bevölkerungszahl in Deutschland, die bereits seit 2003 rückläufig ist, wird weiter abnehmen. Bei der Fortsetzung der aktuellen demografischen Entwicklung wird die Einwohnerzahl von fast 82,5 Millionen im Jahr 2005 auf 74 bis knapp 69 Millionen im Jahr 2050 abnehmen. Konzentrieren wird sich die Bevölkerungsansiedlung an die Ballungszentren und die umliegenden "Ruhezonen". Oberflockenbach muss attraktiv bleiben und bezahlbare neue Bauflächen schaffen. Wenn kein Zuzug kommt stirbt das Dorf!

R.R. ID: 385 | 12.10.2022 15:54
 Diese Maßnahme finde ich wichtig, weil...
 ein lebendiger Ortskern für uns alle wichtig ist.
 Das Häusel vorm Edeka könnte ein richtiges kleines Cafe werden.
 Die Parkplätze der Rose sollten auf keinen Fall wegfallen, die sind jetzt ja auch gut genutzt.
 Die neuen schönen breiten Gehwege werden leider sehr gerne zugeparkt. Mit dem Rollstuhl ist es wieder ein Hindernislauf. Übrigens nicht nur im Ortskern, schlimmer noch ist es leider an der Suppenschüssel.
 Eine barrierefreie öffentliche Toilette wäre eine gute Idee.

Nico ID: 377 | 11.10.2022 13:41
 Diese Maßnahme finde ich wichtig, weil...
 Generell ist die Aufwertung des Ortsmittelpunktes in Oflo.sehr zu Begrüßen.Ein wichtiger Punkt der Zukunft liegt in der Generation Familie mit Kindern die unsere Schule,Kitaplätze,Infrastruktur sichern.Dieses ist ein wichtiger Baustein für den Ort,daher muss eine Weiterentwicklungsmöglichkeit geschaffen werden in Form von Baulückenerschließung oder Baulanderweiterung.Wie in den Kommentaren: die Parkplatzsituation Ortszentrum ist bereits Kritisch der Wegfall der Parkplätze Rose wäre unzumutbar..!

K.B ID: 341 | 09.10.2022 13:55
 Diese Maßnahme finde ich wichtig, weil...
 Die Ideen um das Ortszentrum finde ich förderlich,aber... damit das ganze eine Zukunft hat und das Dorf sich weiterentwickelt benötigen wir neue Bürger und dementsprechend die weitere Ausweisung von Bauflächen.
 Zu der Planung,, Betreutes Wohnen,, auf dem Parkplatz der Gastätte ,,Zur Rose,,stellt sich die Frage ? Wo sollen künftig die Tagesgäste / Übernachtungsgäste Rose und des Ferienhauses ,,Alte Schule,, parken,
 wenn es nur 6. neue öffentliche Parplätze gibt...?

David ID: 318 | 09.10.2022 10:42
 Diese Maßnahme finde ich wichtig, weil...
 Wunschlste: Autofreier Platz mit Bäumen und Bänken, umgeben von gemütlicher Architektur. Drumherum Nahversorger, Café, Bank, Bäcker, Metzger, Gasthaus, Post, Apotheke, Arzt und Rathaus. Ein Trinkwasserbrunnen, ein öffentliches (gut gepflegtes und barrierefreies) WC, direkter ÖPNV-Anschluss, Fahrradparkplätze und ein Spielplatz. Die Vorschläge wie Ladestation, Mülleimer, mobile Bücherei etc. finde ich auch gut.

NSTADT99 ID: 494 | 23.10.2022 12:44
 Dem stimme ich voll zu!

Conny ID: 304 | 07.10.2022 13:07
 Diese Maßnahme finde ich wichtig, weil...
 Die Neugestaltung im Bereich Edeka/Alte Schule ist gut und richtig. Wichtig sind auch Mülleimer und Fahrradparkplätze. Diese sollten nicht vergessen werden. Meinem Vorredner Sven schließe ich mich an: Bei den 6 neuen Parkplätzen wäre eine Ladestation für Elektroautos wünschenswert. Vielleicht könnte man auch eine mobile Bücherei oder eine „Babelbank“ platzieren?

NSTADT99 ID: 495 | 23.10.2022 12:44
 Dem stimme ich voll zu!

Sven ID: 302 | 07.10.2022 12:54
 Diese Maßnahme finde ich wichtig, weil...
 Die Ortsste sind gut. Ich sehe nur keine Ladestation. Was mir aufstößt ist, es gibt jetzt schon keine ordentlichen Parkplätze. Wenn aus dem Parkplatz der Rose ein betreutes Wohnen gemacht wird, wo sollen die Hotelgäste und Restaurantgäste parken? Der Parkplatz vom Edeka ist dazu auch nicht geeignet weil klein.

Sylvia ID: 288 | 02.10.2022 21:58
 Diese Maßnahme finde ich wichtig, weil...
 Es sollte sich nicht alles auf die Innenstadt fokussieren, ein lebendiger Stadtteil, in dem Einwohner einkaufen, leben und ausgehen steigert die Lebensqualität im Stadtteil enorm. Im Teil der Weststadt zwischen Globus, Multzentrum und Bahnhof wäre es schön, eine "Ortsteilmitte" als Treffpunkt mit kleinen Lokalen / Cafés, Metzgerei, Spielplatz, Festplatz zu haben. Unser Teil hier ist leider immer etwas außen vor.

NSTADT99 ID: 496 | 23.10.2022 12:48
 Dem stimme ich voll zu!
 Jeder Ortsteil sollte eigenständige Nahversorgung, Bildungs-/Sportmöglichkeiten, Erholungsflächen etc bieten.
 Für mich entsteht der Charme Weinheims durch das Zusammenspiel der verschiedenen Ortsteile mit ihrem individuellen Character mit den Angeboten der Innenstadt. Die Ortsteile sollen nicht zu reinen Schlaf-Vororten für Pendler verkommen. Hier ist die Stadt gefordert, die Nahversorgung in den Ortsteilen überdurchschnittlich zu unterstützen um die Attraktivität zu erha

P. H. ID: 242 | 18.09.2022 11:56
 Diese Maßnahme finde ich wichtig, weil...
 ...weil es die Attraktivität des Orteils steigert.
 Ich selbst wohne nicht in dem Ortsteil. Ich bin jedoch davon überzeugt, dass zusätzliche Angebote sich positiv auf das Leben und Wohnen auswirken.

NSTADT99 ID: 497 | 23.10.2022 12:48
 Dem stimme ich voll zu!